



Faktenblatt Indikatoren für die Lagebeurteilung Lohnrunde 2025

Das vorliegende Faktenblatt enthält Indikatoren zur allgemeinen Wirtschaftslage und Lohnentwicklung als Basis für die Lagebeurteilung der Lohnrunde 2025. Zur Beurteilung der Finanzlage des Kantons wird auf die bestehenden Unterlagen der Finanzverwaltung verwiesen.

1 Wirtschaftslage

Gemäss KOF hemmt die globale Konjunkturschwäche die Schweizer Wirtschaft. Aufgrund der realen Aufwertung des Frankens, der schwachen internationalen Konjunktur und der damit verbundenen schwachen Investitionsnachfrage bleibt das Wirtschaftswachstum in der Schweiz im ersten Halbjahr 2024 unter dem Potenzial. Ab der zweiten Jahreshälfte eine Erholung der globalen Nachfrage und damit verbunden positivere Aussichten ab dem zweiten Halbjahr 2024 erwartet.

1.1 Landesindex der Konsumentenpreise

Ähnlich wie in anderen Ländern ist die Inflation auch in der Schweiz bis zuletzt zurückgegangen, u. a. aufgrund der Energiepreise sowie der Aufwertung des Schweizer Frankens. Im Durchschnitt des laufenden Jahrs dürfte die Inflation auf 1,5% sinken

	2021	2022	2023	2024	2025
LIK Basis 2005 (Stichtag 30. Juni)	103.4	106.9	108.7	110.2	
Prognose Entwicklung Jahreststeuerung					
Expertengruppe des Bundes	März 2024			1.5%	1.1%

1.2 Bruttoinlandprodukt

Die Schweizer Wirtschaft wächst im ersten Halbjahr 2024 nur verhalten. Die KOF erwartet eine konjunkturelle Belebung erst in der zweiten Jahreshälfte, wenn die internationale Nachfrage wieder anzieht. Nach den Rückgängen der letzten Jahre werden wieder Reallohnzuwächse erwartet. Diese stärken die Kaufkraft und dürften zusammen mit dem Bevölkerungswachstum den privaten Konsum stützen. Für das kommende Jahr wird eine Zunahme der Ausgaben vor allem aufgrund der steigenden Gesundheitskosten der privaten Haushalte erwartet. Diese wird durch eine sich allmählich abflachende Teuerung und eine stärkere Zunahme des verfügbaren Einkommens unterstützt.

Prognose Entwicklung BIP		2024	2025
Expertengruppe des Bundes	BIP Schweiz, März 2024	1.1%	1.7%
KOF	BIP Schweiz, März 2024	1.2%	1.8%

1.3 Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt zeigt sich weiterhin in guter Verfassung. Trotz des moderaten BIP-Anstiegs wird ein anhaltend solides Beschäftigungswachstum prognostiziert, wenngleich die Arbeitslosigkeit leicht ansteigen dürfte. Die Arbeitslosenquoten unter den historischen Mittelwerten.

Arbeitslosenquote seco/Expertengruppe des Bundes		2022	2023	2024	2025
Ganze Schweiz	März 2024	2.2%	2.0 %	2.3 %	2.5 %
Nidwalden	Mai 2024 (IST*)	0.8%	0.7%	0.8%*	

1.4 Konjunkturprognose in Zahlen

Die KOF hat im Frühling ihre Konjunkturprognose für die Schweiz im Vergleich zur Prognose vom Winter bestätigt.

Konjunkturprognosen Schweiz

Ohne weitere Angabe Veränderungen in %, Beiträge in Prozentpunkten,
BIP und Komponenten: real, saisonbereinigt; Aussenhandel: ohne Wertsachen

	2022	2023	2024 *	2025 *		
Bruttoinlandprodukt (BIP) und Komponenten, Sportevent-bereinigt**						
BIP	2.5	1.3	1.1	(1.1)	1.7	(1.7)
Privater Konsum	4.2	2.1	1.2	(1.1)	1.3	(1.3)
Staatskonsum	-0.8	-0.5	0.3	(-1.0)	0.7	(-0.6)
Bauinvestitionen	-5.5	-2.1	0.5	(0.9)	1.9	(1.9)
Ausrüstungsinvestitionen	4.6	-1.9	-0.7	(1.3)	3.5	(3.1)
Warenexporte	4.0	4.8	3.3	(2.7)	3.8	(4.1)
Dienstleistungsexporte	6.0	3.4	2.4	(2.4)	3.2	(3.2)
Warenimporte	7.6	0.6	2.9	(2.5)	3.6	(3.5)
Dienstleistungsimporte	4.3	14.7	2.0	(2.0)	4.6	(4.6)
Beiträge zum BIP-Wachstum, Sportevent-bereinigt**						
Inländische Endnachfrage	2.3	0.5	0.6	(0.8)	1.5	(1.3)
Aussenhandel	-0.2	-0.3	0.6	(0.5)	0.2	(0.4)
Arbeitsmarkt und Preise						
Vollzeitäquivalente Beschäftigung	2.7	2.0	0.9	(0.6)	1.0	(1.0)
Arbeitslosenquote in %	2.2	2.0	2.3	(2.3)	2.5	(2.5)
Landesindex der Konsumentenpreise	2.8	2.1	1.5	(1.9)	1.1	(1.1)
BIP, nicht Sportevent-bereinigt	2.7	0.8	1.5	(1.5)	1.3	(1.3)

* Prognosen der Expertengruppe Konjunkturprognosen des Bundes vom 19.03.2024. Prognosen vom 13.12.2023 in Klammern.

** Von Sportevent-Effekten betroffen sind: BIP, Dienstleistungsexporte, Dienstleistungsimporte, Aussenhandel.

Quellen: BFS, SECO

2 Lohnvergleiche zwischen den Kantonen der Zentralschweiz

Über alles betrachtet positioniert sich der Kanton Nidwalden im Vergleich mit den Zentralschweizer Kantonen nach wie vor leicht unter dem Durchschnitt. Die auf anfangs 2023 realisierten höheren Lohnrunden der übrigen Zentralschweizer Kantone (2.5 – 3.5%) im Vergleich zu Nidwalden (1.5%) wirken sich wie erwartet mit einem weiteren Rückgang im Lohnvergleich aus. Mit 2.25% war die Lohnrunde 2024 im Kanton Nidwalden im Vergleich zu unseren Mitbewerbern in der Zentralschweiz ebenfalls eher unterdurchschnittlich. Für 2024 ist deshalb mit einer erneuten Vergrösserung des Rückstandes zu rechnen. Eine Verringerung des Rückstandes wäre nur dann möglich, wenn der Kanton Nidwalden höhere Lohnrunden als unsere Mitbewerber macht.

